

PLANZEICHEN

Signaturen gemäß der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90)

Art der baulichen Nutzung (§ 5 Abs.2 Nr.1, § 9 Abs.1 nr.1 des Baugesetzbuches -BauGB-, §§ 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung -BauNVO-)

Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO)

Nutzungsschablone
 Allgemeine Wohngebiete
 Zahl der Vollgeschosse
 Grundflächenzahl GRZ
 GFZ 0,4 bei I Vollgeschoss

Bauweise, Baulinien, Baugrenzen (§ 9 Abs.1 Nr.2 BauGB, § 22 und 23 BauNVO)

Baulinie
 Baugrenze

Verkehrsflächen (§ 9 Abs.1 Nr.11 und Abs.6 BauGB)

Strassenverkehrsflächen

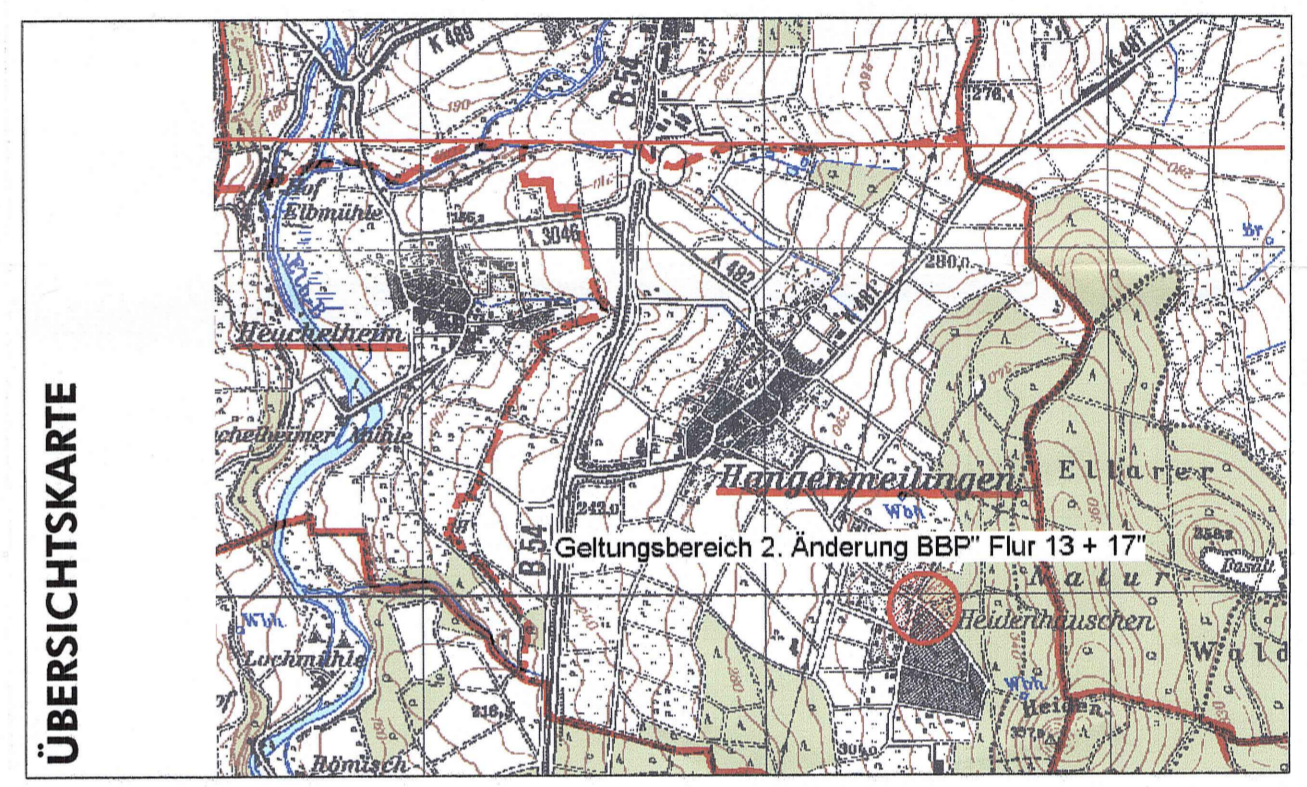
Sonstige Planzeichen
 Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs.7 BauGB)
 Bereich der 2. Änderung

VERLAUFSPROTOKOLL

1. Ortsübliche Bekanntmachung am 22.10.05
2. Bürgerbeteiligung (Entwurfsoffenlage) gem. §3 Abs. 1 BauGB vom 31.10.05 bis 02.12.05 (einschl.)
3. Anhörung der betroffenen Träger öffentlicher Belange gem. §4 Abs. 1 BauGB vom 31.10.05 bis 02.12.05 (einschl.)
4. Satzungsbeschluss gem. §10 BauGB am 13.12.05
5. Ortsübliche Bekanntmachung des Bebauungsplanes gem. §12 BauGB am 16.12.05

GESETZLICHE GRUNDLAGEN

1. BauGB zuletzt geändert durch Europarechtsanpassungsgesetz EAG Bau in der Fassung der Bekanntmachung vom 20.07.2004 (BGBl. I S. 1359).
2. Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung 23.01.1990 (BGBl. I S. 132) zuletzt geändert durch Art. 3 Investitionserleichtigs.- u. WohnbaulandG vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).
3. Planzeichenverordnung in der Fassung vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58).
4. Hessische Bauordnung in der Fassung 13.06.2002 (GVBl. 2002Nr. 14 S. 274).
5. Verordnung über die Aufnahme von auf Landesrecht beruhenden Regelungen in den Bebauungsplan vom 28.01.1977.
6. Bundesnaturschutzgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.03.2002 (BGBl. I 2002 S. 1193) zuletzt geändert am 24.06.2004 (BGBl. IS. 1381).



Sichtvermerk des Regierungspräsidiums:
 Es wird hiermit bescheinigt, dass die Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke mit dem amtlichen Liegenschaftskataster nach dem Stand vom übereinstimmen.

SATZUNG DER GEMEINDE

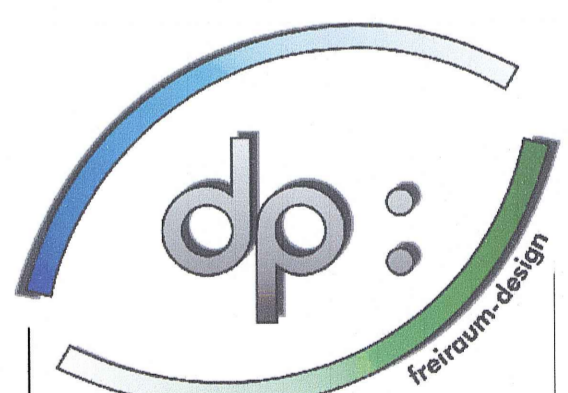
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Elbtal hat aufgrund des §10 BauGB und der §§5 und 51 HGO in der jeweils gültigen Fassung in Ihrer Sitzung am 13.12.05 die 2. Änderung des Bebauungsplan "Flur 13 u. 17" im OT Hangenmeilingen, bestehend aus dem zeichnerischen und dem textlichen Teil, sowie die in den Bebauungsplan integrierten gestalterischen Vorschriften gem. §81 HBO als Satzung beschlossen.

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft

Elbtal, den 07. März 2006

Der Gemeindevorstand

 -Lenz-, Bürgermeister



dipl.- ing. dirk pott
 landschaftsarchitekt
 in der kornewies 25
 65 599 dornburg
 n: 0 64 36 - 60 23 33 x: 0 64 36 - 60 23 56
 m: 0173 - 88 64 900
 e: info@dp-freiraum.de i: www.dp-freiraum.de

projekt-nr. 05.39 index
 projekt Bebauungsplan "Flur 13 u.17"
 2. Änderung
 Elbtal - Hangenmeilingen
 inhalt Änderungsausschnitt
 phase endgültige Fassung
 nummer 01 datum 16.02.06 maßstab 1:500
 format 74,1 x 51,1 datei 01-g.dwg gezeichnet dp

PLANKARTE Teil I A (Ausschnitt) M. 1:500